

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII

Kapitel 1 Entwicklung und Bedeutung der internationalen Rechnungslegung	1
1.1 Entwicklung von IASC/IASB	1
1.1.1 Historische Entwicklung von IASC/IASB	1
1.1.2 Aktuelle Organisation des IASB	4
1.2 Entwicklungsprozess von Standards und Interpretationen	6
1.2.1 Standards	6
1.2.2 Interpretationen	7
1.3 Bedeutung der internationalen Rechnungslegung	8
1.3.1 Anerkennung durch IOSCO	8
1.3.2 Anerkennung durch EU	9
1.3.3 Auswirkung auf die deutsche Rechnungslegung	10
Literaturverzeichnis	12
Kapitel 2 Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung	13
2.1 Rolle und Status des Conceptual Framework	13
2.2 Zielsetzung der Finanzberichterstattung und Bericht erstattende Einheit	16
2.2.1 Zielsetzung der Finanzberichterstattung	16
2.2.2 Bericht erstattende Einheit	17
2.3 Grundsätze der Finanzberichterstattung nach IFRS	18
2.3.1 Übersicht	18
2.3.2 Fundamentale qualitative Anforderungen	20
2.3.2.1 Relevanz	20
2.3.2.2 Glaubwürdige Darstellung	22
2.3.2.3 Zusammenwirken von Relevanz und glaubwürdiger Darstellung	24
2.3.3 Fördende qualitative Anforderungen	25
2.3.3.1 Vergleichbarkeit	25
2.3.3.2 Nachprüfbarkeit	26

	Seite
2.3.3.3 Zeitnähe	26
2.3.3.4 Verständlichkeit	26
2.3.3.5 Zusammenwirken zwischen den fördenden qualitativen Anforderungen	27
2.3.4 Kosten	28
2.3.5 Weitere abschlussrelevante Grundsätze	28
2.3.5.1 Grundsatz der Unternehmensfortführung	28
2.3.5.2 Grundsatz der Periodenabgrenzung	29
2.4 Abschlussposten	30
2.4.1 Definition und Ansatz von Abschlussposten	30
2.4.1.1 Allgemeines	30
2.4.1.2 Vermögenswert	31
2.4.1.3 Schuld	35
2.4.1.4 Eigenkapital	36
2.4.1.5 Ertrag	37
2.4.1.6 Aufwand	38
2.4.2 Bewertung von Abschlussposten	38
2.5 Wahlrechte	44
2.5.1 Offene Wahlrechte	44
2.5.2 Verdeckte Wahlrechte	45
2.5.3 Informationen über verdeckte Wahlrechte im IFRS-Abschluss	46
2.5.3.1 Einschätzungen des Managements	46
2.5.3.2 Prognosen des Managements	47
2.6 Auslegung der IFRS-Normen	49
Literaturverzeichnis	51

Kapitel 3 Ausgewählte Rechnungslegungsvorschriften für den Einzelabschluss nach IFRS	53
3.1 Aufbau der IFRS-Bilanz	53
3.1.1 Allgemeine Aufbau- und Gliederungsprinzipien	53
3.1.2 Gliederungsvorschriften der Bilanz	55
3.2 Immaterielle Vermögenswerte	58
3.2.1 Ansatzvoraussetzungen	58
3.2.2 Erstmalige Bewertung von immateriellen Vermögenswerten	60
3.2.3 Folgebewertung nach der Anschaffungs- oder Herstellungskostenmethode	62

3.2.3.1	Immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter und unbestimmter Nutzungsdauer	62
3.2.3.2	Planmäßige Abschreibungen	63
3.2.3.3	Wertminderung	64
3.2.3.4	Wertaufholung	69
3.2.3.5	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	70
3.2.4	Folgebewertung nach der Neubewertungsmethode	70
3.3	Sachanlagen und Finanzinvestitionen	73
3.3.1	Ansatz und Abgrenzung	73
3.3.2	Erstmalige Bewertung von Sachanlagevermögen	74
3.3.3	Folgebewertung nach der Anschaffungs- oder Herstellungskostenmethode	77
3.3.3.1	Planmäßige Abschreibungen	77
3.3.3.2	Wertminderung und Wertaufholung	79
3.3.3.3	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	79
3.3.4	Folgebewertung nach der Neubewertungsmethode	79
3.3.5	Finanzinvestitionen	82
3.4	Leasing	85
3.4.1	Merkmale eines Leasingvertrags	85
3.4.2	Bilanzierung von Leasingverhältnissen bei Leasingnehmern	86
3.4.2.1	Erstmalige Erfassung	86
3.4.2.2	Folgebewertung	91
3.4.3	Bilanzierung von Leasingverhältnissen bei Leasinggebern	95
3.4.4	Darstellung von Sale-and-Lease-back-Transaktionen	97
3.4.5	Fallstudie zur Leasingbilanzierung nach IFRS 16	99
3.4.5.1	Sachverhalt	99
3.4.5.2	Aufgabenstellungen	101
3.4.5.3	Lösungen	101
3.5	Beteiligungen an Tochterunternehmen, gemeinschaftlichen Vereinbarungen und assoziierten Unternehmen	110
3.5.1	Begriffsabgrenzungen	110
3.5.1.1	Tochterunternehmen	111
3.5.1.2	Gemeinschaftliche Vereinbarungen	114
3.5.1.3	Assoziierte Unternehmen	116
3.5.2	Bewertung von Beteiligungen	117
3.5.2.1	Tochterunternehmen, Gemeinschaftsunternehmen und assozierte Unternehmen	117
3.5.2.2	Gemeinschaftliche Tätigkeiten	119
3.6	Vorräte	123

	Seite
3.6.1 Anwendungsbereich des IAS 2	123
3.6.2 Anschaffungs- und Herstellungskosten	123
3.6.3 Bewertungsvereinfachungsverfahren	126
3.6.4 Niederstwerttest	128
3.7 Finanzielle Vermögenswerte	129
3.7.1 Definition und Abgrenzung	130
3.7.2 Kategorien und Bewertung finanzieller Vermögenswerte nach IAS 39	132
3.7.3 Umgliederung zwischen finanziellen Vermögenswerten nach IAS 39	137
3.7.4 Bilanzierung und Bewertung strukturierter Finanzinstrumente nach IAS 39	139
3.7.5 Hedge-Accounting nach IAS 39	141
3.7.5.1 Übersicht	141
3.7.5.2 Formen des Hedge-Accounting	141
3.7.6 Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten im Rahmen des IFRS 9	145
3.7.6.1 Erstmalige Klassifizierung	145
3.7.6.2 Bewertungsmodelle für die Kategorien finanzieller Vermögenswerte	153
3.7.6.3 Umklassifizierung finanzieller Vermögenswerte	163
3.7.7 Hedge-Accounting nach IFRS 9	164
3.7.7.1 Überblick	165
3.7.7.2 Grundgeschäfte	165
3.7.7.3 Sicherungsinstrumente	167
3.7.7.4 Effektivität von Sicherungsbeziehungen	167
3.7.7.5 Bilanzierung der Hedge-Beziehungen	169
3.8 Eigenkapital	171
3.8.1 Abgrenzung des Eigenkapitals	171
3.8.2 Ausweis des Eigenkapitals nach IAS 1	173
3.8.3 Erfolgsunwirksame Eigenkapitalveränderungen	174
3.8.3.1 Kapitalrücklage	174
3.8.3.2 Gewinnrücklagen	174
3.8.3.2.1 Anpassungseffekte aus der Umstellung auf IFRS	175
3.8.3.2.2 Korrektur wesentlicher Bilanzierungs- und Bewertungsfehler und Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	175

3.8.3.2.3 Erfolgsneutrale Anpassungen der Gewinnrücklagen	176
3.8.3.3 Neubewertungsrücklage	177
3.8.3.4 Bewertungsergebnis aus erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten bzw. zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten sowie Cashflow-Hedges	178
3.8.4 Eigene Aktien nach IFRS	179
3.8.4.1 Bilanzierungsalternativen	179
3.8.4.2 Cost-Method	179
3.8.4.3 Par-Value-Method	180
3.8.5 Aktienbasierte Vergütung mit echten Eigenkapitalinstrumenten	181
3.9 Pensionspläne und Jubiläumsverpflichtungen	184
3.9.1 Pensionspläne	184
3.9.1.1 Abgrenzung von Pensionsleistungen und Einteilung von Pensionsplänen	184
3.9.1.2 Bewertung der leistungsorientierten Pensionspläne	185
3.9.2 Jubiläumsverpflichtungen	196
3.10 Sonstige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	198
3.10.1 Ansatz sonstiger Rückstellungen	198
3.10.1.1 Allgemeine Ansatzkriterien	198
3.10.1.2 Restrukturierungsrückstellungen	200
3.10.2 Bewertung sonstiger Rückstellungen	201
3.10.3 Verbindlichkeiten	204
3.10.3.1 Abgrenzung und Ausweis	204
3.10.3.2 Bewertung	205
3.11 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	206
3.11.1 Abgrenzung der zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	206
3.11.1.1 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	207
3.11.1.2 Veräußerungsgruppen	209
3.11.1.3 Aufgegebene Geschäftsbereiche	210
3.11.2 Bewertung der zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	211
3.12 Latente Steuern	216
3.12.1 Temporäre Differenzen	216
3.12.2 Verlustvorträge	218

	Seite
3.12.3 Bewertung der latenten Steuern	221
3.12.4 Ausweis der latenten Steuern	222
3.12.5 Fallstudie zu den latenten Steuern nach IAS 12 sowie den Auswirkungen der Corona-Pandemie in den für das Geschäftsjahr 2020 erstellten IFRS-Abschlüssen	223
3.12.5.1 Sachverhalt	223
3.12.5.2 Aufgabenstellungen	227
3.12.5.3 Lösungen	227
3.12.5.3.1 Auswirkungen der Einzelsachverhalte auf die Bilanz per 31. 12. 2020 und das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2020	227
3.12.5.3.2 Ermittlung der latenten Steuern aus temporären Differenzen	230
3.12.5.3.3 Ermittlung und Abgrenzung der aktiven latenten Steuern aus steuerlichen Verlustvorträgen	231
Literaturverzeichnis	235
Kapitel 4 Konzernabschluss nach IFRS	241
4.1 Konsolidierungspflicht	241
4.2 Konsolidierungskreis	241
4.3 Vorbereitungsmaßnahmen zur Erstellung des Konzernabschlusses	242
4.3.1 Vereinheitlichung der Abschlussstichtage und der Berichtsperioden	243
4.3.2 Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	243
4.3.3 Währungsumrechnung	244
4.3.3.1 Systematik der Währungsumrechnung	244
4.3.3.2 Bestimmung der funktionalen Währung	244
4.3.3.3 Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen in die funktionale Währung	245
4.3.3.4 Umrechnung von in funktionaler Währung erstellten Abschlüssen in eine Berichtswährung	248
4.3.3.5 Umrechnung von Abschlüssen aus Hochinflationsländern	250
4.4 Kapitalkonsolidierung von Tochterunternehmen	250
4.4.1 Vollkonsolidierung nach der Akquisitionsmethode ohne Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	250
4.4.1.1 Erstkonsolidierung	250
4.4.1.2 Folgekonsolidierung	256

	Seite
4.4.2 Vollkonsolidierung nach der Akquisitionsmethode mit Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	263
4.4.2.1 Erstkonsolidierung	263
4.4.2.2 Folgekonsolidierung	268
4.4.3 Gestaltungsspielräume des Asset-Impairment-Only-Approach	274
4.4.4 Sonderfälle der Kapitalkonsolidierung bei Tochterunternehmen	276
4.4.4.1 Sukzessive Konsolidierung	276
4.4.4.2 Nachträgliche Änderungen von vorläufigen Wertansätzen des Unternehmenszusammenschlusses	279
4.4.5 Entkonsolidierung	280
4.5 Eliminierung konzerninterner Salden und konzerninterner Transaktionen	284
4.5.1 Schuldenkonsolidierung	284
4.5.2 Zwischenergebniskonsolidierung	285
4.5.3 Aufwands- und Ertragskonsolidierung	287
4.6 Einbeziehung von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	287
4.7 Fallstudie zur Aufstellung eines IFRS-Konzernabschlusses	298
4.7.1 Ausgangssituation	298
4.7.2 Datenrahmen	298
4.7.3 Konzernbilanz zum 31.12.01	302
4.7.3.1 Erstkonsolidierung der Tochter D-GmbH zum 31.12.01	302
4.7.3.2 Erstkonsolidierung der Tochter CH-AG zum 31.12.01	305
4.7.3.3 Equity-Konsolidierung der Beteiligung an der UK Ltd. zum 31.12.01	306
4.7.4 Konzernbilanz zum 31.12.02	308
4.7.4.1 Folgekonsolidierung der Tochter D-GmbH zum 31.12.02	308
4.7.4.2 Folgekonsolidierung der Tochter CH-AG zum 31.12.02	310
4.7.4.3 Erstkonsolidierung der Tochter UK Ltd. zum 31.12.02	316
4.7.5 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Gesamtergebnis für die Zeit vom 01.01.02 bis 31.12.02	320
Literaturverzeichnis	323
Kapitel 5 Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	325
5.1 Grundsatz	325
5.2 Verbote der retrospektiven Anwendung	327
5.3 Wahlrechte bei der retrospektiven Anwendung	330

	Seite
5.3.1 Unternehmenszusammenschlüsse und kumulierte Umrechnungsdifferenzen	331
5.3.2 Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte, Finanzinvestitionen und RoU-Assets	335
5.3.3 Finanzinstrumente und Beteiligungen im separaten Einzelabschluss	338
5.3.4 Unterschiedliche Erstanwendungszeitpunkte von Mutterunternehmen sowie Tochterunternehmen bzw. Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	342
5.3.5 Anteilsbasierte Vergütung	342
5.4 Angabepflichten	343
5.5 Fallstudie zur Erstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz auf Basis einer HGB-Handelsbilanz	343
5.5.1 Sachverhalt	343
5.5.1.1 Datenrahmen	343
5.5.1.2 Aufgabenstellung	350
5.5.2 Anpassungen zur Ableitung der IFRS-Eröffnungsbilanz	350
5.5.2.1 Anpassungen im langfristigen Vermögen	350
5.5.2.2 Anpassungen im kurzfristigen Vermögen	353
5.5.2.3 Anpassungen bei den Passiva (ohne Eigenkapital)	355
5.5.2.4 Abgrenzung latenter Steuern	359
5.5.3 Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	360
Literaturverzeichnis	362
Kapitel 6 Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Gesamtergebnis nach IFRS	363
6.1 Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	363
6.1.1 Allgemeine Aufbauprinzipien	363
6.1.2 Gliederungsvorschriften zur Gewinn- und Verlustrechnung	366
6.2 Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	368
6.2.1 Erlöse	368
6.2.1.1 Abgrenzung	368
6.2.1.2 Erlösrealisierungsmodell	369
6.2.1.2.1 Identifikation von Verträgen mit Kunden	369
6.2.1.2.2 Identifikation separater Leistungsverpflichtungen	371
6.2.1.2.3 Ermittlung des Transaktionspreises	372

6.2.1.2.4	Allokation des Transaktionspreises auf die einzelnen Leistungsverpflichtungen	375
6.2.1.2.5	Erfolgsrealisierung bei Erfüllung der Leistungsverpflichtungen	377
6.2.1.3	Behandlung von Vertragsänderungen	379
6.2.1.4	Methoden zur Bestimmung des Leistungsfortschritts	381
6.2.1.5	Fallstudie zur Bilanzierung von Fertigungsaufträgen bei zeitraumbezogener Erfüllung der Leistungsverpflichtung	385
6.2.1.5.1	Sachverhalt	385
6.2.1.5.2	Aufgabenstellung	387
6.2.1.5.3	Lösung	387
6.2.1.6	Zusätzliche Kosten zur Anbahnung und Kosten zur Erfüllung eines Kundenvertrags	392
6.2.2	Weitere Posten des Ergebnisses aus betrieblicher Tätigkeit	393
6.2.2.1	Posten des Gesamtkostenverfahrens	394
6.2.2.2	Posten des Umsatzkostenverfahrens	397
6.2.3	Finanz- und Beteiligungsergebnis	399
6.2.4	Steueraufwand	400
6.2.5	Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	400
6.2.6	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter am Periodenergebnis	402
6.3	Sonstiges Gesamtergebnis	402
6.4	Geplante Struktur der GuV- und sonstigen Gesamtergebnisrechnung nach ED/2019/7	407
6.4.1	Projektüberblick	407
6.4.2	Auswirkungen auf GuV- und sonstige Gesamtergebnisrechnung	408
6.4.3	GuV-bezogene Anhangangaben	413
6.5	Fallstudie zur erstmaligen Erstellung der Gewinn- und Verlustrechnung und des sonstigen Gesamtergebnisses nach IFRS	414
6.5.1	Sachverhalt	414
6.5.1.1	Datenrahmen	414
6.5.1.2	Aufgabenstellung	421
6.5.2	Anpassungen zur Ableitung von IFRS-Bilanz und IFRS-GuV-Rechnung und sonstigem Gesamtergebnis	422
6.5.2.1	Anpassungen im langfristigen Vermögen	422
6.5.2.2	Anpassungen im kurzfristigen Vermögen	429
6.5.2.3	Anpassungen bei den Passiva (ohne Eigenkapital)	432
6.5.2.4	Ertragsteuern und Abgrenzung latenter Steuern	435

	Seite
6.5.2.5 Aufstellung des IFRS-Abschlusses zum 31.12.01	438
6.5.2.6 Abstimmungsrechnung des Gesamtergebnisses nach IFRS mit HGB	445
Literaturverzeichnis	446
 Kapitel 7 Kapitalflussrechnung nach IFRS	449
7.1 Zweck der Kapitalflussrechnung	449
7.2 Aufbau der Kapitalflussrechnung	449
7.3 Formen der Aufstellung der Kapitalflussrechnung	451
7.4 Besonderheiten der Aufstellung der Konzern-Kapitalflussrechnung	454
7.4.1 Währungsumrechnungsdifferenzen	454
7.4.2 Änderungen des Konsolidierungskreises	455
7.5 Geplante Struktur der Kapitalflussrechnung nach ED/2019/7	457
7.6 Fallstudie zur derivativen Ableitung einer IFRS-Kapitalflussrechnung	458
7.6.1 Sachverhalt	458
7.6.1.1 Datenrahmen	458
7.6.1.2 Aufgabenstellung	463
7.6.2 Erstellung der Kapitalflussrechnung auf Basis von Veränderungen der Bilanzposten	463
7.6.3 Erstellung der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode	463
7.6.4 Erstellung der Kapitalflussrechnung auf Basis von Veränderungen der Bilanzposten unter Einbeziehung der Daten der GuV-Rechnung	467
7.6.5 Erstellung der Kapitalflussrechnung nach der direkten Methode	467
Literaturverzeichnis	470
 Kapitel 8 Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS	471
8.1 Bedeutung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	471
8.2 Gliederung des Eigenkapitals	471
8.3 Mustergliederung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	472
8.4 Fallstudie zur Erstellung einer Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS	477
8.4.1 Sachverhalt	477
8.4.2 Aufgabenstellung	479
8.4.3 Lösung	479

	Seite
8.4.3.1 Würdigung der Geschäftsvorfälle	479
8.4.3.2 Korrektur des Periodenergebnisses	485
8.4.3.3 Gesamtergebnisrechnung	485
8.4.3.4 Aufstellung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	487
Literaturverzeichnis	488

Kapitel 9 Anhang nach IFRS	489
9.1 Überblick	489
9.2 Allgemeiner Teil des Anhangs	493
9.2.1 Allgemeine Angabepflichten	493
9.2.2 Grundlagen der Rechnungslegung	494
9.2.3 Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	494
9.3 Informationen zur Bilanz	495
9.3.1 Immaterielle Vermögenswerte	495
9.3.2 Sachanlagen und Finanzinvestitionen	498
9.3.3 Leasing	499
9.3.3.1 Leasingnehmer	499
9.3.3.2 Leasinggeber	500
9.3.4 Beteiligungen an Tochterunternehmen, gemeinschaftlichen Vereinbarungen und assoziierten Unternehmen	500
9.3.5 Vorräte	504
9.3.6 Finanzinstrumente	504
9.3.7 Eigenkapital	508
9.3.8 Rückstellungen	508
9.3.8.1 Leistungsorientierte Pensionspläne	508
9.3.8.2 Sonstige Rückstellungen, Eventualschulden und Eventualforderungen	510
9.3.9 Latente Steuern	511
9.3.10 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	511
9.4 Informationen zur Gesamtergebnisrechnung	512
9.4.1 Erlöse aus Kundenverträgen	512
9.4.2 Ergebniseffekte im Ergebnis vor aufgegebenen Geschäftsbereichen	513
9.4.3 Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	518
9.4.4 Steueraufwand und -ertrag	519

	Seite
9.4.4.1 Hauptbestandteile des Steueraufwands und -ertrags	519
9.4.4.2 Steuerliche Überleitungsrechnung	520
9.4.4.3 Sonstige steuerliche Angabepflichten	528
9.4.5 Angaben zum sonstigen Gesamtergebnis	528
9.5 Segmentberichterstattung	529
9.5.1 Grundlagen	529
9.5.1.1 Zielsetzung	529
9.5.1.2 Management Approach als Grundlage der Segmentberichterstattung nach IFRS 8	529
9.5.2 Abgrenzung und Bildung der berichtspflichtigen Geschäftssegmente	530
9.5.3 Berichtspflichten über die Geschäftssegmente	532
9.5.3.1 Berichtsgrößen der Geschäftssegmente	532
9.5.3.2 Überleitungsrechnungen und sonstige Angabepflichten für die Geschäftssegmente	534
9.5.4 Sonstige Angabepflichten	535
9.5.5 Generierung der Informationen für die Segmentberichterstattung (Exkurs)	536
9.6 Weitere Pflichtangaben des Anhangs	538
9.6.1 Risikoberichterstattung über Finanzinstrumente	538
9.6.2 Ergebnis je Aktie	538
9.6.3 Dividenden	540
9.6.4 Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen	541
9.6.5 Ereignisse bzw. Erkenntnisse nach dem Bilanzstichtag sowie Freigabe zur Veröffentlichung	542
Literaturverzeichnis	543
Kapitel 10 Umstellung der Rechnungslegung von HGB auf IFRS	545
10.1 Phasen der Umstellung der Rechnungslegung	545
10.1.1 Identifikation von Bilanzierungs- und Bewertungsunterschieden	545
10.1.2 Ermittlung des Informationsbedarfs	546
10.1.3 Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	546
10.1.4 Erhebung des laufenden Informationsbedarfs	547
10.2 Grundfragen der organisatorischen Durchführung der Buchführung nach IFRS und HGB	549
10.2.1 Originäre Buchführung	549
10.2.2 Überleitung zwischen IFRS und landesrechtlicher Rechnungslegung	550

	Seite
10.2.2.1 Überleitung zwischen IFRS und HGB	550
10.2.2.2 Überleitung zwischen IFRS und HGB unter Einbeziehung des Steuerrechts	552
10.2.3 Systemtechnische Möglichkeiten der Überleitung	554
10.3 Ausgewählte Erweiterungen des Kontenplans zur Abbildung quantitativer Angaben im IFRS-Abschluss	555
10.3.1 Anlagespiegel	555
10.3.2 Finanzvermögen	558
10.3.3 Rückstellungen und abgegrenzte Verbindlichkeiten	561
10.3.4 Eigenkapital	561
10.3.5 Angaben zu den Ertragsteuern	561
10.3.6 Zahlungsströme in der Kapitalflussrechnung	564
10.4 Konzernkontenplan und Konzernkontenrahmen	565
Literaturverzeichnis	586
Kapitel 11 Managementberichterstattung nach IFRS	569
11.1 Einordnung des IFRS Practice Statement „Management Commentary“	569
11.2 Zielsetzung und Abschlussadressaten des Managementberichts	570
11.3 Prinzipien für die Erstellung eines Managementberichts	570
11.4 Inhalte des Managementberichts	572
11.5 Vorschläge zur künftigen Ausgestaltung der Managementberichterstattung nach ED/2021/6	575
11.5.1 Zielsetzung und Stellung des Managementberichts nach ED/2021/6 innerhalb der Finanzberichterstattung	575
11.5.2 Prinzipien der Aufstellung des Managementberichts nach ED/2021/6	577
11.5.3 Ableitung der Berichtsinformationen aus Offenlegungszielen nach ED/2021/6	578
11.5.4 Inhaltsbereiche und deren Verknüpfung im Managementbericht nach ED/2021/6	579
Literaturverzeichnis	584
Kapitel 12 IFRS-Rechnungslegung für kleine und mittelgroße Unternehmen	585
12.1 Grundlagen des IFRS-SME-Projekts	585
12.1.1 Entwicklung	585
12.1.2 Anwendungsbereich	586

	Seite
12.1.3 Aufbau des „IFRS for SMEs“-Standards	587
12.2 Ziele und Grundsätze der IFRS-SME-Rechnungslegung	589
12.2.1 Ziele der IFRS-SME-Rechnungslegung	589
12.2.2 Qualitative Anforderungen an die IFRS-SME-Rechnungslegung	590
12.2.3 Ansatz- und Bewertungskonzepte	594
12.2.4 Auslegung der IFRS-SME-Rechnungslegungsnormen	596
12.3 Aufbau und Bestandteile des IFRS-SME-Abschlusses	597
12.4 Besonderheiten der IFRS-SME-Rechnungslegung im Einzelabschluss	598
12.4.1 Immaterielle Vermögenswerte	599
12.4.1.1 Ansatz	599
12.4.1.2 Bewertung	599
12.4.2 Sachanlagen und Finanzinvestitionen	600
12.4.3 Beteiligungen	601
12.4.4 Bilanzierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	602
12.4.4.1 Einteilung und Bewertung von Finanzinstrumenten	602
12.4.4.2 Hedge-Accounting	603
12.4.5 Bewertung leistungsorientierter Pensionspläne	606
12.5 Besonderheiten der IFRS-SME-Rechnungslegung im konsolidierten Abschluss	607
12.5.1 Einbeziehung der gemeinschaftlich geführten Unternehmen und der assoziierten Unternehmen	607
12.5.2 Einheitlichkeit der Abschlussstichtage der Tochterunternehmen	608
12.5.3 Bilanzierung des Geschäfts- oder Firmenwerts nach dem „IFRS for SMEs“-Standard	608
12.5.4 Währungsumrechnung	610
12.5.5 Zwischenergebniseliminierung aus Transaktionen mit gemeinschaftlich geführten und assoziierten Unternehmen	610
12.6 Übergang auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	611
12.6.1 Grundsatz der Umstellung auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	611
12.6.2 Abweichungen vom Grundsatz der retrospektiven Umstellung auf die IFRS-SME-Rechnungslegung in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	612
12.6.2.1 Verbote der retrospektiven Anwendung von IFRS-SME-Rechnungslegungsvorschriften in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	612
12.6.2.2 Wahlrechte der retrospektiven Anwendung von IFRS-SME-Rechnungslegungsvorschriften in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	613

	Seite
12.6.2.3 Faktisches Wahlrecht zum allmählichen Übergang auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	614
12.7 Inhalt des „Request for Information“ zur Überarbeitung des „IFRS-for-SMEs“-Standards	615
12.7.1 Prinzipielle Vorgehensweise bei der Überarbeitung des „IFRS-for-SMEs“-Standards	615
12.7.2 Ausgewählte Bereiche der Angleichung des „IFRS for SMEs“-Standards an die full IFRS	617
Literaturverzeichnis	620
Stichwortverzeichnis	621